



BUNDESGERICHTSHOF

BESCHLUSS

VI ZR 378/17

vom

28. Juni 2018

in dem Rechtsstreit

Der VI. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat am 28. Juni 2018 durch den Vorsitzenden Richter Galke, die Richterin von Pentz, den Richter Offenloch, die Richterin Dr. Roloff und den Richter Dr. Allgayer

beschlossen:

Der Beschluss des Senats vom 10. April 2018 wird gemäß § 319 Abs. 1 ZPO wie folgt berichtigt: In der Randnummer 3 (Gründe) muss es anstatt "des Klägers" lauten: "der Beklagten zu 2".

Galke

von Pentz

Offenloch

Roloff

Allgayer

Vorinstanzen:

LG Lübeck, Entscheidung vom 05.01.2017 - 10 O 64/16 -

OLG Schleswig, Entscheidung vom 24.08.2017 - 7 U 8/17 -